

Niederschrift

über die öffentliche 8. Sitzung des Ortsbeirates Elmshagen
am 27.10.2015, 19:35 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Elmshagen Ortsteil Elmshagen

Stimmberechtigte

Anwesend:

Werner, Alexandra	Ortsvorsteherin	SPD
Bachmann, Erich	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Dr. Göbel, Gerhard	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Siemon, Hans-Peter	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Krause, Rosemarie	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Reinhardt, Volker	Ortsbeiratsmitglied	CDU

Entschuldigt:

Friedrich, Kerstin	Ortsbeiratsmitglied	SPD
--------------------	---------------------	-----

Nicht Stimmberechtigte

Anwesend:

Gimmler, Ursula	Bürgermeisterin	CDU
Krause, Hermann	Beigeordneter	CDU

Entschuldigt:

Wettengel, Brigitte	Gemeindevertreterin	CDU
---------------------	---------------------	-----

Von der Verwaltung

Anwesend:

Dreismann, Jörg	Schriftführer
-----------------	---------------

Tagesordnung:

1.) Eröffnung und Begrüßung

Zur Sitzung wurde durch die Ortsvorsteherin Alexandra Werner mit Einladung vom 12. Oktober 2015 form- und fristgerecht eingeladen.

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Elmshagen um 19.35 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Zu TOP 2 ist weiterhin Herr Roßberg vom Landkreis Kassel geladen.

2.) Unterbringung von Flüchtlingen in Elmshagen

Herr Roßberg berichtet über die aktuelle Situation der Flüchtlinge im Landkreis Kassel.

Die SPD legt einen Beschlussantrag mit folgendem Wortlaut vor:

„Beschlussantrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Elmshagen:

Deutschland ist ein attraktives Land für Flüchtlinge aus der ganzen Welt. Der enorme Anstieg der Flüchtlinge stellt die Kommunen in Deutschland vor eine große Belastungsprobe. Einen Anteil dieser Belastung trägt die Gemeinde Schauenburg mit der Unterbringung von ca. 50 Flüchtlingen im ehemaligen Hotel Tannenhof in Elmshagen.

Der Ortsbeirat Elmshagen stellt mit Zufriedenheit fest, dass diese Unterbringung trotz der Schwächen in der Elmshagener Infrastruktur (keine Einkaufsmöglichkeit, schlechte Busanbindung) bislang weitestgehend ohne größere Probleme stattgefunden hat. Dieser reibungslose Ablauf ist zu einem großen Anteil den freiwilligen Helfern des Unterstützerkreises zu verdanken, dessen Engagement der Ortsbeirat begrüßt und lobend hervorhebt.

So wie die Politik eine Quote für die Verteilung der Flüchtlinge auf alle Länder der EU fordert, so sollen auch die Flüchtlinge im Landkreis auf alle Kommunen verteilt werden und bei steigenden Zahlen nicht allein Elmshagen aufgebürdet werden. Der Ortsbeirat fordert die Gemeindevertretung Schauenburgs, den Gemeindevorstand und die Vertreter im Kreistag auf, sich für die Einhaltung der im Frühjahr für Elmshagen zugesicherten Obergrenze von 50 Flüchtlingen mit Nachdruck einzusetzen.“

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 6 Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 0

Die Gegenstimmen erfolgten aus der CDU-Fraktion.

Der Beschlussantrag ist damit angenommen.

3.) **Sachstandsberichte betreffend**

- **Fahrbahnmarkierung „Am Forsthaus“**
 - **Lückenschluss Falkenstein**
 - **Fahrbahnbeschädigungen Falkensteinstraße ab Friedhof**
 - **Wege auf dem Friedhof**
-

- Fahrbahnmarkierung „Am Forsthaus“

Frau Bürgermeisterin Gimmler informiert darüber, dass die durchgezogene Linie an der Einmündung „Am Forsthaus“ richtig markiert ist. Zwischen Gutshof und Ortschild befindet sich ein OD-Schild. Die Kreuzung liegt daher außerhalb der Ortslage. Die Anlieger sollen informiert werden, dass hier keine „Rechts-vor-Links“-Regelung vorliegt. Auch im „Schauenburg Kurier“ soll nochmals darauf hingewiesen werden.

- Lückenschluss Falkenstein

Zur Prüfung einer möglichen Wegeföhrung findet ein Ortstermin zur Prüfung der Möglichkeiten statt. Auch die Aufstellung von Warnschildern soll geprüft werden. Ziel ist es, die Fußgänger auf einem Pfad von der Straße wegzuföhren.

- Fahrbahnbeschädigungen Falkensteinstraße ab Friedhof

Es handelt sich um einen Wirtschaftsweg auf dem Schäden selten nach dem

Verursacherprinzip verfolgt werden können, da sich die Beweisführung als schwierig gestaltet. Der Weg ist im Sanierungsprogramm der Gemeinde aufgenommen.

- Wege auf dem Friedhof

Bisher wurden noch keine Arbeiten ausgeführt. In Anbetracht einer angestrebten Barrierefreiheit soll ein neuer Ortstermin stattfinden.

4.) Wünsche und Anregungen zum Haushaltsentwurf 2016

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte keine Meldung.

5.) Verschiedenes

- Der Baum auf dem Spielplatz soll zurückgeschnitten werden.
- Die Bestuhlung im DGH soll gereinigt werden.
- Die Ausschilderung zum Friedhof soll geprüft werden.
- Das Hinweisschild des Landkreises am Friedhof soll gerade aufgestellt werden.
- Es sollen wieder einige Exemplare des „Schauenburg Kurier“ in die Zeitungsrolle gebracht werden.
- Die Kastanie am Wirtschaftsweg zwischen Steingasse und Brunnenstraße soll gefällt werden. Die örtliche Feuerwehr soll diese Fällung prüfen.
- Die Absauganlage der Feuerwehr soll aufgebaut werden. Eine Durchführung des Aufbaus ist zu prüfen. Die Feuerwehr will hierbei unterstützen.
- Der Wirtschaftsweg am Grundstück Schmidt ist freizuhalten. Der Weg ist komplett verstellt und für die Feuerwehr nicht nutz- bzw. befahrbar.
- Der Ortsbeirat sieht kein Problem darin, Sitzungseinladungen künftig auf einen Mailversand umzustellen.

Ortsvorsteherin Alexandra Werner schließt die Sitzung um 22:25 Uhr.

Im Anschluss findet eine Bürgerfragestunde statt.

gez. Alexandra Werner
(Ortsvorsteherin)

gez. Jörg Dreismann
(Schriftführer)